

ANHANG I

ZUSAMMENFASSUNG DER MERKMALE DES TIERARZNEIMITTELS

1. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Equip® Artervac Emulsion zur Injektion für Pferde und Ponys

2. QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG

Jede 1 ml Dosis enthält:

Wirkstoff:

Equines Arteritis-Virus, Stamm Bucyrus, inaktiviert: 1,0-1,8 RP*

*Relative Potenz im Vergleich zu einer Referenzvakzine

Adjuvans:

Squalan	0,2 % (V/V)
Pluronic L-121	0,1% (V/V)
Polysorbat 80	0,016% (V/V)

Sonstige Bestandteile

Qualitative Zusammensetzung sonstiger Bestandteile und anderer Bestandteile
Eagles Hepes (0,05% LAH) Medium
Phosphatgepuffertes Salz

Rote/ rostfarbene Emulsion.

3. KLINISCHE ANGABEN

3.1 Zieltierart(en)

Pferde und Ponys

3.2 Anwendungsgebiete für jede Zieltierart

Zur aktiven Immunisierung von Pferden und Ponys gegen Equine Arteritis, um die klinischen Symptome und die Virusausscheidung über nasale Sekrete nach einer Infektion zu reduzieren.

Beginn der Immunität: 3 Wochen
Dauer der Immunität: 6 Monate

3.3 Gegenanzeigen

Keine.

3.4 Besondere Warnhinweise

Nur gesunde Tiere impfen.
Die Impfung verhindert nicht das Auftreten einer Infektion.

3.5 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Anwendung bei den Zieltierarten:
Nicht zutreffend.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender

Bei versehentlicher Selbstinjektion ist unverzüglich ein Arzt zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzuzeigen.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Umweltschutz:

Nicht zutreffend.

Sonstige Vorsichtsmaßnahmen:

Die Impfung hat keinen Einfluss auf die Ausscheidung von EAV bei bereits persistent infizierten Zuchthengsten.

Die Auswirkungen des Tierarzneimittels auf die Fruchtbarkeit von Zuchthengsten wurde nicht untersucht.

3.6 Nebenwirkungen

Pferde und Ponys:

Sehr häufig (> 1 Tier / 10 behandelte Tiere):	Schwellung an der Injektionsstelle ¹ Erhöhte Körpertemperatur ²
Häufig (1 bis 10 Tiere / 100 behandelte Tiere):	Augenausfluss, Nasenausfluss, Abgeschlagenheit
Selten (1 bis 10 Tiere / 10.000 behandelte Tiere):	Allergische Reaktion ³ , Reaktion vom anaphylaktischen Typ ³ , Lokales allergisches Ödem (Ödem der Beine, Bauchödem, Skrotalödem) ³ , Urtikaria ³

¹Vorübergehend, in der Regel 2 bis 3 Tage andauernd. Die Schwellungen haben in der Regel einen Durchmesser von weniger als 4 cm, aber bei einem Pferd wurde eine Schwellung von 20 cm über 5 Tage festgestellt. Alle Schwellungen sind verschwunden.

²Geringfügiger vorübergehender (1 bis 5 Tage) Anstieg der Körpertemperatur (<40 °C).

³In solchen Fällen sollte Adrenalin intramuskulär verabreicht werden.

Die Meldung von Nebenwirkungen ist wichtig. Sie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Verträglichkeit eines Tierarzneimittels. Die Meldungen sind vorzugsweise durch einen Tierarzt über das nationale Meldesystem entweder an den Zulassungsinhaber oder die zuständige nationale Behörde zu senden. Die entsprechenden Kontaktangaben finden Sie auch im Abschnitt Kontaktangaben der Packungsbeilage.

3.7 Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation oder der Legeperiode

Trächtigkeit und Laktation:

Nicht anwenden (während der gesamten oder eines Teils der Trächtigkeit).

3.8 Wechselwirkung mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen

Tiere, die mit Immunsuppressiva (z.B. Glukokortikoiden) behandelt wurden, sollten nicht vor Ablauf von mindestens 4 Wochen geimpft werden.

Es liegen keine Informationen zur Unschädlichkeit und Wirksamkeit des Impfstoffes bei gleichzeitiger Anwendung eines anderen Tierarzneimittels vor. Ob der Impfstoff vor oder nach Verabreichung eines anderen Tierarzneimittels verwendet werden sollte, muss daher von Fall zu Fall entschieden werden.

3.9 Art der Anwendung und Dosierung

Vor Gebrauch gut schütteln.

1 Impfdosis = 1,0 ml pro Pferd zur intramuskulären Injektion.

Grundimmunisierung:

Zweimalige Impfung mit jeweils 1 Dosis im Abstand von 3 – 6 Wochen ab einem Alter von 9 Monaten.

Auffrischungsimpfung:

Auffrischungsimpfungen sind alle 6 Monate durchzuführen.

3.10 Symptome einer Überdosierung (und gegebenenfalls Notfallmaßnahmen und Gegenmittel)

Bei einer zweifachen Überdosierung wurden keine anderen Symptome, als die unter Punkt 3.6 "Nebenwirkungen" genannten, beobachtet. Lokale Schwellungen (Durchmesser < 4 cm) wurden bei 80% der Pferde, die zwei Dosen des Impfstoffes erhielten, beobachtet; diese Schwellungen wurden nur während der Dauer eines Tages beobachtet.

3.11 Besondere Anwendungsbeschränkungen und besondere Anwendungsbedingungen, einschließlich Beschränkungen für die Anwendung von antimikrobiellen und antiparasitären Tierarzneimitteln, um das Risiko einer Resistenzentwicklung zu begrenzen

Nicht zutreffend.

3.12 Wartezeiten

Null Tage

4. IMMUNOLOGISCHE ANGABEN

4.1 ATCvet Code: QI05AA07

Der Impfstoff induziert eine aktive Immunität gegen das Equine Arteritis-Virus, Stamm Bucyrus in Pferden und Ponys.

5. PHARMAZEUTISCHE ANGABEN

5.1 Wesentliche Inkompatibilitäten

Nicht mit anderen Tierarzneimitteln mischen.

5.2 Dauer der Haltbarkeit

Haltbarkeit des Tierarzneimittels im unversehrten Behältnis: 2 Jahre

5.3 Besondere Lagerungshinweise

Kühl lagern und transportieren (2 °C – 8 °C).

Nicht einfrieren.

Vor Licht schützen.

5.4 Art und Beschaffenheit des Behältnisses

Sterile Einwegspritzen aus Typ I Glas mit je einer Einzeldosis, durch Bromobutyl-Gummistopfen verschlossen.

Die Spritzen werden in Umkartons zu 1, 2 und 10 Einheiten bereitgestellt.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

5.5 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung nicht verwendeter Tierarzneimittel oder bei der Anwendung entstehender Abfälle

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser entsorgt werden.

6. NAME DES ZULASSUNGSHABERS

Zoetis Deutschland GmbH

7. ZULASSUNGSNUMMER(N)

Zul.-Nr.: PEI.V.01240.01.1

8. DATUM DER ERTEILUNG DER ERSTZULASSUNG

Datum der Erstzulassung: 23. Mai 2002

Verlängerung der Zulassung: 29. März 2010

9. DATUM DER LETZTEN ÜBERARBEITUNG DER ZUSAMMENFASSUNG DER MERKMALE DES ARZNEIMITTELS

Juli 2024

10. EINSTUFUNG VON TIERARZNEIMITTELN

Tierarzneimittel, das der Verschreibungspflicht unterliegt.

Detaillierte Angaben zu diesem Tierarzneimittel sind in der Produktdatenbank der Europäischen Union verfügbar (<https://medicines.health.europa.eu/veterinary>).